Kirchspielbrief

des Ev.-Luth. Kirchspiels Olbernhau – für alle Gemeindeglieder und Gäste
Ausgabe April und Mai 2025

Seite 2
Auf ein Wort

Seite 3
Kirchspielinformationen

Seite 6
Aus den Kirchgemeinden

Seite 10
Gottesdienste

Seite 16
Gemeinde von A - Z

Seite 20
Kinder / Jugend

Seite 21
Freud und Leid

Seite 26
Wir sind für Sie da!

Jahreslosung 2025:

Prüfet alles und behaltet das Gute.

1. Thessalonicher 5, 21

Monatsspruch April:

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Lukas 24, 32

Monatsspruch Mai:

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.

Joel 1, 19-20

Auf ein Wort

Liebe Gemeinde,

Zur Zeit der ersten Christengemeinden gab es viele Diskussionen darüber, wie man denn nun richtig an Gott glaubt. Insbesondere zwischen jenen Christen, die vorher jüdischen Glaubens waren und denen, die zuvor die griechischen Götter oder gar keine verehrten.
Ein besonderer Knackpunkt war das Thema des Fleischverzehrs. Judenchristen hielten sich weiter an die jüdischen Speisevorschriften (nur best. Fleischsorten; fleischiges nicht mit milchigem zusammen lagern…), während die Heidenchristen keinen Grund sahen, nun da sie an Jesus glaubten, damit anzufangen.
Der Apostel Petrus hatte eine Vision: Ein Leinentuch voller Kriechtiere und Vögel wurde vom Himmel gelassen und eine Stimme befahl Petrus zu essen. Dieser weigerte sich, denn es waren ja unreine Tiere, doch Gott antwortete: Was Gott gereinigt hatte, das erkläre du nicht für unrein. Diese Vision war ausschlaggebend dafür, dass niemand mehr gezwungen werden durfte, sich an die jüdischen Speisevorschriften zu halten. Von nun an, durfte jeder selbst entscheiden, wie er dies handhaben wolle, wie er persönlich Gott dienen und ihn verehren wolle.
Ich kann mir denken, dass das gar nicht so leicht für alle war. Wenn man sich schon sehr lange akribisch an eine Vorschrift hält, ist es schwer zu akzeptieren, wenn plötzlich Jemand auftritt und es für völlig gleichgültig erklärt. Man will nicht, dass alle Anstrengungen der letzten Zeit umsonst gewesen sind.
Auch wir haben heute immer wieder ähnliche Situationen. Viele Regeln im kirchlichen Bereich werden heute in Frage gestellt. Da herrscht viel Unverständnis, denn man vergisst darüber nachzudenken, weshalb diese Regeln aufgestellt wurden. „Das haben wir eben schon immer so gemacht“, ist in den meisten Fällen nicht das schlagfertigste Argu-

ment. Und letzten Endes kommt es oft zum Streit, wer denn nun recht hat und wie man denn jetzt richtig glaubt. Denn unser gemeinsamer Glaube ist ja der Urgrund unserer Kirche.
Petrus spricht: „Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.“ (Apg. 10, 28)
Diese Aussage ruft zur gegenseitigen Akzeptanz auf; zum aufeinander hören und einander verstehen. Nicht mit dem Finger auf Jemanden zu zeigen, sein Handeln falsch zu nennen oder gar ihn einen schlechten Christen.
Zugleich ist Petrus Aussage auch eine Ermutigung dazu, sich im Glauben auszuprobieren. Was tut mir gut? Ist es der liturgisch gut getaktete Sonntagsgottesdienst, bei dem ich genau weiß, was nacheinander passiert, oder der Gottesdienst in neuer Form, der mich mit frischem Wind und Überraschung abholt. Vielleicht tut es dem Einen gut, sich nach einem langen Tag zu Hause eine halbe Stunde in die Stille zurückzuziehen und einfach vor Gott zu sein; ein anderer braucht Händels Messias auf der Autofahrt voll aufgedreht und fühlt sich Gott nahe. Sicherlich wird auch die Osterzeit von Jeder und Jedem anders begangen. Ob Fasten oder nicht, ob früh aufstehen zur Andacht mit Posaunenchor auf dem Friedhof oder später zum Familiengottesdienst in der Kirche.
Lasst uns gerade in diesen stürmischen Zeiten bewusst machen, dass wir gemeinsam unterwegs sind, dasselbe Ziel haben; wenn auch unterschiedliche Arten, es zu erreichen.

Ihre / Eure Pia Morgenstern
(Theologiestudentin in Halle,
urspr. aus Heidersdorf)

Kirchspielinformationen

Konzerte 2025

05.04. 17:00 Uhr
Konzert Schulchor des Gymnasiums Olbernhau,
Kirche Neuhausen

12.04. 16:30 Uhr
Konzert Collegium musicum Olbernhau,
Stadtkirche Olbernhau

16.05. 19:30 Uhr
Konzert mit Classic Brass,
Kirche Neuhausen

25.05. 17:00 Uhr
Orgelkonzert zum 150. Geburtstag Albert Schweizers
mit Sung-Rim Park,
Kirche Pfaffroda

14.06. 15:00 Uhr
Konzert Kreismusikschule,
Stadtkirche Olbernhau

22.06. 17:00 Uhr
Konzert Kirchenchor und Orchester,
Stadtkirche Olbernhau

13.07. 17:00 Uhr
Orgelkonzert,
Kirche Pfaffroda

27.07. 17:00 Uhr
Sommermusik mit dem Ensemble „consonare“

24.08. 17:00 Uhr
Konzert, Stadtkirche Olbernhau

26.09. 18:00 Uhr
Orgelfahrt Erzgebirge
Konzert mit Matthias Grünert,
Kirche Heidersdorf

26.09. 20:00 Uhr
Orgelfahrt Erzgebirge
Konzert mit Matthias Grünert,
Kirche Dörnthal

27.09. 16:00 Uhr
Orgelfahrt Erzgebirge
Konzert mit Matthias Grünert,
Stadtkirche Olbernhau

27.09. 18:00 Uhr
Orgelfahrt Erzgebirge
Konzert mit Matthias Grünert,
Kirche Pfaffroda

Freitag, 25. April
„Es ist zu deinem Besten“
deutsche Komödie u.a. mit Jürgen Vogel, Heiner Lauterbach
Eintritt 4 €
dorfkinomachen.de

Ab 19:00 Uhr Buffet im Kerzenschein. Die Filmvorführung beginnt um 19:30 Uhr.

Freitag, 23. Mai
Kurzfilmabend zum Jubiläum „150 Jahre Flöhatalbahn“.
Wir bereisen in Kurzfilmen, mit Fotos und Interviews die Bahnstrecke im Flöhatal mit ihren Nebenstrecken. Zu Gast sind der ehemalige Chef der Erzgebirgsbahn Lutz Mehlhorn und der ehemalige Lokführer Volker Glöckner. Sie berichten aus dem Fundus ihres Arbeitslebens.
Die Vorführungen beginnen um 15:00 Uhr und um 19:30 Uhr. Buffet im Kerzenschein vor jeder Vorstellung.

Kreuzwegandacht

Wir laden herzlich ein zur Ökumenischen Kreuzwegandacht am 06.04. um 17:00 Uhr in der katholische Kirche Olbernhau.

Gruppen und Kreise stellen sich vor…

Gebetskreis Olbernhau

„nachgefragt – 8 Fragen“
Der dritte Teil unserer neuen Rubrik, bei der wir in jedem Kirchspielbrief eine Gruppe oder einen Kreis aus unserem Kirchspiel näher vorstellen wollen.
Wir wünschen viel Freude beim Eintauchen in unser aktives Gemeindeleben:
HEUTE im Gespräch zum Thema „Gebetskreis Olbernhau“:

Lieber Gebetskreis aus Olbernhau, vielen Dank für deine Zeit – danke das du uns an deiner Arbeit im Posaunenchor teilhaben lässt. Wie viele Mitglieder hat der Gebetskreis?
Aktuell sind wir meist zu viert.

Seit wann gibt es den Gebetskreis?
An drei Abenden im Juni 2011 fand im Lutherhaus Olbernhau eine „Zukunftswerkstatt“ statt. Es wurden damals Ideen und Möglichkeiten zur Entwicklung der Gemeinden innerhalb des Kirchspiels gesucht. In diesem Zusammenhang ist unser Gebetskreis entstanden. Wir treffen uns seit Januar 2012.

Wer hat den Hut auf?
Einen direkten Leiter gibt es im Gebetskreis nicht. Um alles Organisatorische kümmert sich Kerstin Endler.

Was ist besonders an deinem Kreis?
Wir brauchen als Beter immer wieder Durchhaltevermögen und Geduld und haben als Kreis natürlich auch schon Durststecken hinter uns. Über die Jahre sind wir zusammengewachsen und freuen uns über die Gemeinschaft miteinander.

Wie erleben wir deinen Kreis im Kirchspiel?
Wir sind eher die „Stillen im Lande“, die im Hintergrund bleiben und für unsere Kirchgemeinden, Anliegen einzelner Personen und noch manches andere mehr beten.

Welche Situation wird dir in Erinnerung bleiben?
Da es in unserem Kreis eher etwas ruhiger zugeht, können wir hier nichts Spektakuläres berichten ;-)

Bitte ergänze den Satz: Der Gebetskreis …
… versteht sich als „dienender Kreis“ in der Gemeinde. Wir nehmen gern Eure / Ihre Gebetsanliegen auf. Diese können uns entweder persönlich genannt werden oder auch über den „Gebetsbriefkasten“ am Pfarramt Olbernhau übermittelt werden.

Darf jeder mitmachen?
Ja - alle, die mitbeten möchten, sind herzlich willkommen!

Olbernhau

Kirchenputz

Liebes Gemeindeglied,
wir suchen noch Helfer für den Kirchenputz in der Stadtkirche Olbernhau. Ab Ostern wollen wir für unsere Gottesdienste und Veranstaltungen wieder unsere Kirche nutzen. Um eine saubere Kirche vorfinden zu können, wollen wir uns am Freitag, den 4. April, ab 15 Uhr in der Stadtkirche treffen. Es würde uns helfen, wenn Reinigungsutensilien selbst mitgebracht würden.

„Jauchzet Gott, alle Welt!
(Jubilate Deo omnes terra!)“

Musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Jubilate 11. Mai 10 Uhr Stadtkirche Olbernhau
Frühlingshafte Melodien wie z. B. „Singe, Seele, Gott zum Preise“ von G. F. Händel und ein italienisches Concerto u.a. erklingen in diesem Gottesdienst im Wonnemonat Mai. Zwei Lieder aus den Neun Deutschen Arien von G. F. Händel, Concerto F-Dur von T. Albinoni (bearbeitet für Orgel von J. G. Walther) und Air & Passpied aus der Orchestersuite Nr.1 von Johann Bernhard Bach werden musiziert von Katharina Tiede aus Zöblitz (Sopran), Dirk Brandenburger aus Freiberg (Violine) und Sung-Rim Park (Orgel)

Neuhausen/Heidersdorf

Konfirmation

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst zur Konfirmation am Sonntag, dem 11. Mai 2025, um 10.00 Uhr in unsere Kirche Neuhausen. Auf ihre Konfirmation bereiten sich vor: Marie Schmieder, Antonia Dietel, Pia Erler, Mia Gläser, Simon Gläser, Ricardo Schneider, Rick Müller, Lucas Pfeiffer, Benjamin Braun

Pfaffroda

Orgelkonzert „Albert Schweizers Bach“

Sonntag, 25. Mai 17 Uhr St. Georgenkirche Pfaffroda

Der Geburtstag von Albert Schweitzer (14. Jan. 1875 in Kaysersberg/Elsass - 4. Sep. 1965 in Lambarene/Gabun) jährt sich in diesem Jahr zum 150sten Mal. A. Schweitzer war Urwaldarzt, Theologe, Philosoph, Organist und Musikwissenschaftler. Mit der Orgelmusik von Johann Sebastian Bach fühlte er sich Zeit seines Lebens tief verbunden. Bevor er nach Afrika ging, um ein Krankenhaus in Lambarene für die medizinische Versorgung der dortigen Menschen zu gründen, spielte er von seiner Jugend an auf mehreren Orgeln von Johann Andreas Silbermann im Elsass. Wir wissen ja, dass Johann Gottfried Silbermann bei seinem älteren Bruder Andreas

die Orgelbaukunst gelernt hat und sich nach seiner Rückkehr aus dem Elsass in Freiberg niederlassen hat. Als Schweizer in Gabun Urwalddoktor war, spielte er am Feierabend an einer kleinen Hausorgel und forschte weiter in den Orgelwerken Bachs. Im Gedenken A. Schweitzers werden in diesem Konzert Orgelwerke von J. S. Bach an der G. Silbermann-Orgel in Pfaffroda gespielt und Texte aus seinem Bach „Aus meinem Leben und Denken“ vorgelesen. Sung-Rim Park, Orgel / Hartmut Brümmer, Lesung
Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Kollekte für die Kirchenmusik am Ausgang.

Rübenau

Frühlingskonzert

Herzliche Einladung zum Frühlingskonzert am Sonntag, den 28.04.25 um 14.00 Uhr mit Kaffeetrinken. Ausgestaltet vom Posaunenchor und Instrumentalkreisen.

Konfirmation

Die Konfirmation findet am Sonntag, den 01.06.25 um 10.00 Uhr statt. Konfirmiert werden Lea Polley und Melanie Timmel.

Kirchenputz

Unser diesjähriger Kirchenputz findet am 17.05.25 ab 8.00 Uhr statt.

Baumbestattungen

Das Interesse an naturnahen Bestattungen wächst auch in unserem Ort. Oft gibt es die Sorge, Hinterbliebene mit der Grabpflege zu überfordern.
Auf dem Friedhof Rübenau bieten wir nun die Möglichkeit einer Baumbestattung an.
Unter einer neu gepflanzten großen Rotbuche wurde eine Gemeinschaftsanlage für Urnen angelegt.
Die Beisetzungen erfolgen in einem Radius um den Baum, jede Grabstelle erhält einen einzelnen Flussstein mit dem Namen des Bestatteten.
Damit haben die Angehörigen auch weiterhin die Möglichkeit durch Rituale, wie das
Ablegen von Blumen oder das Aufstellen von Kerzen, ihrer Trauer Raum zu geben.
Um die Gestaltung und Pflege kümmern sich unsere Friedhofsmitarbeiter.
Gerne beraten Sie die Friedhofsverwaltung im Kirchspiel Olbernhau und Frau Christine Freier vor Ort.
Ihre Kirchgemeindevertretung Rübenau

Der Posaunenchor Rübenau hat ein treues Mitglied verloren

Mit Regina Pöschl haben wir am 28. Januar ein treues Mitglied unseres Posaunenchores in Rübenau verloren. 1968, im Alter von elf Jahren begann sie im Posaunenchor zu spielen und tat dies bis zuletzt. Wir danken ihr im Namen der Kirchgemeindevertretung Rübenau für ihren Dienst, den sie mit Treue und Beständigkeit 57 Jahre lang ausführte. Und so bitten wir, dass der Herr, unser Gott, sie gnädig in seinem Reich aufnehmen möge. Möge sie und ihr Trompetenspiel uns in guter Erinnerung bleiben, so wie es in Psalm 150 heißt: „Lobt ihn mit dem Klang der Posaune, lobt ihn mit Zither und Harfe“

Kommunal

Stadtgespräch

Herzliche Einladung zum Stadtgespräch am 15. April um 19:00 Uhr im Theater Variabel mit Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungsfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens.
Er referiert unter dem Thema: „Gottesboten im Erzgebirge? Die Gemeinschaft in Christo Jesu“. Viele Legenden ranken sich um die Gemeinschaft der Anhänger von Hermann Lorenz (1864-1929), die insbesondere im Erzgebirge verbreitet ist und die ihren Gründer als besonderen Boten Gottes in der Endzeit verehren. Der Abend informiert über Geschichte und Glaubensleben der „Gemeinschaft in Christo Jesu“ und gibt Gelegenheit zu Austausch und Gespräch.

Jugend

Wochenendfreizeit

Vom 29. Mai – 1. Juni verleben wir, die Junge Gemeinde, eine Freizeit im Gemeindezentrum Olbernhau mit vielen Aktionen und Ausflügen. Übernachtet wird in Dubblepipes – eine ganz besondere Art zu zelten. Der Teilnehmerbeitrag für das Wochenende beträgt 30 €. DU bist herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf DICH!

FSJ Stelle

Zum 1. September suchen wir wieder einen jungen Menschen für unsere FSJ Stelle in Verbindung mit dem Förderverein der evangelischen Jugend Marienberg.
Schwerpunkte des Einsatzes im Kirchspiel sind die Konfirmandenzeit und die Junge Gemeinde. DU hast Lust deine Gaben auszupro-

bieren, neue zu entdecken, Veranstaltungen zu planen, vorzubereiten und durchzuführen, Eigenverantwortlichkeit zu testen, viele neue Menschen kennenzulernen, im Team zu arbeiten, Glaube im Alltag zu praktizieren… dann melde dich bei uns!!!

Stiftung

Wir brauchen einen neuen Mitstreiter!

Liebe Gemeindemitglieder,
Jörg Markert hat nach 18 Jahren zum 31.10.2024 seinen Vorsitz und seine Mitgliedschaft im Stiftungskuratorium der Stiftung zum Erhalt des kirchlichen Lebens in Olbernhau beendet. Wir, das Stiftungskuratorium und die Kirchgemeindevertretung Olbernhau, möchten uns auf diesem Weg noch einmal recht herzlich für die jahrelange engagierte und treue Arbeit bedanken und wünschen Herrn Markert für seine weitere Zukunft alles Gute und Gottes Segen. Nach Herrn Markerts Ausscheiden suchen wir, das Stiftungskuratorium, ein neues Kuratoriumsmitglied aus den Reihen der Stifter. In den letzten Jahren konnten durch die Stiftung – trotz Finanzkrise – aus den erwirtschafteten Erträgen des Stiftungskapitals viele Projekte realisiert oder unterstützt werden. So wurden im Laufe der Jahre z. B. der Taufstein und die Loge unserer Olbernhauer Kirche restauriert. In 2024 beteiligte sich die Stiftung an der Finanzierung der Ausfahrt der Konfirmanden unseres Kirchspiels nach Wittenberg am Reformationstag. Vielleicht haben Sie Lust, uns bei der Stiftungsarbeit zu unterstützen und würden gern im Stiftungskuratorium mitarbeiten. Wir würden uns sehr freuen.
Gern können Sie sich im Pfarramt in Olbernhau melden oder mich, Dirk Endler, direkt unter 037360/72329 anrufen.
Wenn Sie die Stiftungsarbeit finanziell in Form einer Zustiftung unterstützen möchten, können Sie dies gern unter folgender Bankverbindung tun:

Stiftung zum Erhalt des kirchlichen Lebens in Olbernhau

Bank: Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE98 8705 4000 3301 0055 00
SWIFT-BIC: WELADED1STB
Verwendungszweck: Zustiftung

Bei Fragen rund um die Stiftung können Sie unsere Kuratoriumsmitglieder gern ansprechen.

Im Namen des
Stiftungskuratoriums
Dirk Endler

Sonntag 6. April
Judika

08:30 Uhr	Hallbach	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (Pf. Geisler)
08:30 Uhr	Rübenau	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Abendmahl (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Chor CCM (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Lesegottesdienst (Uta-Maria Schrode)

Freitag 11. April

19:30 Uhr	Neuhausen	#believe - der andere Gottesdienst „Die Bürde des Menschen ist unfassbar?“ Predigt: Sarah Posch

Sonntag 13. April
Palmarum

08:30 Uhr	Blumenau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)
08:30 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst (Pf. Geisler)
09:30 Uhr	Hallbach	Gemeinschaftsstunde (Landeskirchliche Gemeinschaft)
10:00 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Oberneu-schönberg	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)

Donnerstag 17. April
Gründonnerstag

19:00 Uhr	Pfaffroda	Andacht mit Abendmahl in der Kirche (Pf. Geisler)
19:00 Uhr	Rübenau	Andacht mit Tischabendmahl im Pfarrhaus (Pf. Scheunpflug)

Freitag 18. April
Karfreitag

10:00 Uhr	Hallbach	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Oberneuschönberg	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. i.R. Stephan Klotz)
10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
14:30 Uhr	Neuhausen	Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Kirchenchor
15:00 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst mit Abendmahl zur Sterbestunde Jesu mit (Pf. Geisler)
15:00 Uhr	Olbernhau	musikalische Andacht mit dem Kirchenchor (Pf. Scheunpflug)

Sonntag 20. April
Ostersonntag

06:00 Uhr	Neuhausen	Auferstehungsandacht auf dem Friedhof mit dem Posauenchor (Joachim Dietel)
06:00 Uhr	Olbernhau	Auferstehungsandacht auf dem Friedhof mit dem Posauenchor (Pf. Geisler)

06:00 Uhr	Rübenau	Auferstehungsandacht mit anschließendem Frühstück (Pf. Scheunpflug)
08:30 Uhr	Hallbach	Festgottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Heidersdorf	Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Oberneu-schönberg	Festgottesdienst mit den Tony‘s (Pf. i.R. Stephan Klotz)
10:00 Uhr	Olbernhau	Festgottesdienst mit Kirchenchor und Kurrende (Pf. Scheunpflug)

Montag 21. April
Ostermontag

10:00 Uhr	Dörnthal	Familiengottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Neuhausen	Familiengottesdienst mit der KITA „Vier Jahreszeiten“ (Joachim Dietel)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Festgottesdienst mit besonderer Kirchen-musik (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Christine Freier)

Sonntag 27. April
Quasimodogeniti

08:30 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Pf. Scheunpflug)
14:00 Uhr	Olbernhau	Alle unter einem Dach mit Taufgedächtnis im Anschluss Kaffee-trinken
14:00 Uhr	Rübenau	Frühlingskonzert

Sonntag 4. Mai
Miserikordias Domini

08:30 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Hallbach	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Oberneu-schönberg	Jubelkonfirmation (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Familiengottesdienst „Der gute Hirte“ (Uta-Maria Schrode) mit Taufgedächtnis und anschl. Mittagessen

Freitag 9. Mai

19:30 Uhr	Neuhausen	#believe - der andere Gottesdienst „Missversteh mich richtig!“ Predigt: Thomas Friedemann Musik: Jelicon

Sonntag 11. Mai
Lätare

08:30 Uhr	Blumenau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Geisler)
09:30 Uhr	Hallbach	Gemeinschaftsstunde (Landeskirchliche Gemeinschaft)
10:00 Uhr	Dörnthal	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung (Heike Leistner & Alina Krause)
10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst zur Konfirmation mit Kindergottesdienst mit dem Kirchen- und Posaunenchor (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Olbernhau	musikalischer Gottesdienst mit Solisten (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst (Christine Freier)

Sonntag 18. Mai
Kantate

08:30 Uhr	Hallbach	Gottesdienst (Pf. Geisler)
10:00 Uhr	Neuhausen	Festgottesdienst anlässlich 100 Jahre Posaunenchor Neuhausen mit Classic Brass sowie den den Bläser/innen des Workshopwochenendes (Pf. Harzer)
10:00 Uhr	Oberneuschönberg	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Flötenkreis (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Pfaffroda	Singegottesdienst (Pf. Geisler)

Sonntag 25. Mai
Rogate

08:30 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst (Pf. Scheunpflug)
10:00 Uhr	Dörnthal	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)
14:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst zum Rogate-Frauentreffen

Sonntag 25. Mai
Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst und Kindergottesdienst (Joachim Dietel)
10:00 Uhr	Olbernhau	Gottesdienst mit Abendmahl (Pf. Scheunpflug)

Sonntag 1. Juni
Exaudi

10:00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst (Gottfried Schellenberger)
10:00 Uhr	Rübenau	Gottesdienst zur Konfirmation (Pf. Scheunpflug)
14:00 Uhr	Oberneu-schönberg	Gottesdienst (Pf. Harzer)

Bibel- und Gesprächskreise

Bibelstunde

Hallbach DO 19:30 Uhr, Alte Schule
veranst. von der LKG

Bibel-Sofa-Runde

Neuhausen nach Absprache Pfarrhaus

Hauskreis

Dörnthal DO 19:30 Uhr, Ort nach Vereinbarung
AP: Gisela Freundel

Dörnthal MI 19:30 Uhr, Ort nach Vereinbarung
AP: Daniel Leistner

Rübenau MI 02.04 + 07.05. 20:00 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Angebote für Frauen

Frauendienst

Rübenau: DI 08.04. + 13.05. 16:00 Uhr, Pfarrh.

Frauenfrühstück

Olbernhau MI 02.04. + 07.05. 09:30 Uhr Gemeindezentrum

Mütterkreis

Olbernhau DO 10.04. + 08.05. 19:30 Uhr Gemeindezentrum

Weibernest

Neuhausen MI 30.04. + 28.05. 19:30 Uhr Pfarrhaus

Kinder & Jugend

Christenlehre

Dörnthal
nicht in den Ferien
MO 16:30-17:30 Uhr mit Kerstin Friedemann im Haus der LKG

Heidersdorf
nicht in den Ferien
Klasse 1 bis 6
MO 16:00-17:00 Uhr

Neuhausen
nicht in den Ferien
Klasse 1 bis 2
DI 14:30-15:30 Uhr
Klasse 3 bis 4
MO 14:30-15:30 Uhr

Olbernhau
Im Gemeindezentrum
Klasse 1 bis 3
DO 10.04. + 22.05.
13:45-15:45 Uhr

Klasse 4 bis 6
MO 14.04. + 12.05.
14:00-15:30 Uhr

Rübenau
im Pfarrhaus

Klasse 1 bis 3
DI 08. + 29.04.
und 13. + 27.05.
14:30-15:30 Uhr

Klasse 4 bis 6
DI 01. + 15.04. und
06. + 20.05.
14:30-15:30 Uhr

Eltern-Kind-Kreis

Olbernhau MO 07.04. + 12.05.
9:30–11:00 Uhr

Junge Gemeinde

Olbernhau
In den Ferien
nach Absprache

Gemeindezentrum
SA YCC, 19:00 Uhr
Gemeindezentrum

Jungschar

Neuhausen
nicht in den
Ferien

DI 15:30–16:30 Uhr
Pfarrhaus

Krabbelgruppe

Neuhausen DI 08.04. + 13.05.
15:30-16:30 Uhr

Konfirmandenzeit

Klasse 7

FR 11.04.	16:30 - 19:30 Uhr Gemeindezentrum „Diakonie“
FR 16.05.	14:30 - 20:00 Uhr Treff: Busbahnhof „Tod und Auferstehung“

Klasse 8

SA 12.04.	09:30 - 12:30 Uhr Gemeindezentrum „Konfirmieren“

Vorschau Juni

14.06.	Ausflug Tschechien
27.06.	Abschlussfest mit der JG in Neuhausen

Kirchenmusik

Flötenkreis

Olbernhau DI 14:00 Gemeindezentrum

Fröhliches Singen

Pfaffroda DO 19:00 Uhr Pfarrhaus

Kirchenchor

Dörnthal MO 17:00 Uhr Pfarrhaus

Neuhausen DI 19:30 Uhr Pfarrhaus

Olbernhau DI 19:30 Gemeindezentrum

Kurrende

Olbernhau MI 15:00–15:30 Uhr Gemeindezentrum

Chor CCM

Olbernhau DO 18:00 Uhr

Posaunenchor

Neuhausen MO 19:30 Uhr

Olbernhau MO 19:30 Uhr

Rübenau DI 19:00 Uhr

Senioren

Seniorenkreis

Dörnthal März Winterpause MI 16.04., 14:00 Uhr Pfarrhaus

Hallbach DI 15.04. + 06.05. 14:30 Uhr Alte Schule

Pfaffroda MI 16.04. + 14.05. 14:30 Uhr Pfarrhaus

Fröhliches Alter

Neuhausen DI 08.04. + 13.05. 14:00 Uhr Pfarrhaus

60+ Kreis

Olbernhau MI 09.04. + 07.05. 14:30 Uhr Gemeindezentrum

Weitere Angebote

Bastelkreis

Olbernhau MI 16.04. + 21.05. 17:00 Uhr Gemeindezentrum

Familienkreis

Oberneu-schönberg SO 06.04. + 18.05. 18:30 Uhr Pfarrhaus

DO 29.05. Wanderung am Himmelfahrtstag

Gebetskreis

Olbernhau	MI 23.04.+ 21.05. 19:30 Uhr

Gemeindekreis

Heidersdorf	DO 10.04. + 08.05. 14:30 Uhr Pfarrhaus

Andachten

Senioren-heim „Waldblick“	DO 03. + 24.04. 08. + 22.05. 15:30 Uhr
Senioren-zentrum Blum. Str. 95	MO 28.04. + 19.05. 15:00 Uhr
Tagespflege Lauckner-Kempf	MO 28.04. + 19.05. 11:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Dörnthal	Bibelstunde MO 19:00 Uhr Niederdorf Dörnthal
Hallbach Alte Schule	Gemeinschaftsstunde SO 13.04. + 11.05. 09:30 Uhr Bibelstunde DO 19:30 Uhr
Olbernhau im Pfarrhaus	Gemeinschaftsstunde SO 06.04. und 04. + 18.05. **19:30 Uhr** Bibelstunde DI 08.04. und 06., 13. + 20.05 18:00 Uhr
Blumenau	Gemeinschaftsstunde SO 06. + 27.04. 04., 18. + 25.05 09:30 Uhr
Blumenau	Gemeinschaftsstunde **20.04., 9:00 Uhr mit Osterfrühstück** Gebetsstunde DO 10.04., 19:30 Uhr Bibelstunde DO 17.04. + 15.05. 19:30 Uhr

Diakonie

Selbsthilfe-gruppe für seelische Gesundheit	MI 09. + 23.04. und 07. + 21.05. 16:00 Uhr Kath. Gemeinde-zentrum Olbernhau, Auf der Bleiche 28

Blaues Kreuz

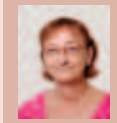
Gruppen-stunde	jeden letzten Mon-tag im Monat 19:30 Uhr Deutschneudorfer Str. 3, Seiffen

Bitte beachten Sie kurzfristige Mitteilungen in den Aushängen und auf der Webseite über Änderungen.

Zusammen, Gemeinsam, Vielfalt … möglicherweise geht es Ihnen bei diesen drei Schlagwörtern genau wie mir. Ich vermute, was jetzt kommt: irgendein gut gemeinter Appell an den Zusammenhalt. Das haben wir doch alles schon unzählige Male gelesen oder gehört.
Schön, dass Sie dennoch weiterlesen. Denn gerade in diesen Tagen nimmt etwas im wahrsten Sinne des Wortes „Form“ an, das Menschen zusammenbringt, welche wohl ansonsten in weit auseinanderliegenden Lebenswelten, ja zu neudeutsch jeweils in ihrer eigenen Bubble leben.
Begleitet durch zwei Projektmitarbeiterinnen der Diakonie Sachsen haben sich bereits seit Herbst vergangenen Jahres Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Schulformen in Marienberg sowie Klientinnen und Klienten der Eingliederungshilfe der Diakonie Marienberg, also beispielsweise chronisch psychisch Erkrankte, zu ersten Workshops getroffen.
„ZusammenKUNST“ unter dieser Überschrift stehen diese Workshops. Ziel ist es, den Leitgedanke der Diakonie Marienberg „GEMEINSAM WEGE GEHEN.“ mittels großer personenähnlicher Figuren kreativ umzusetzen.
Von Zusammenhalt zu reden, ist aktuell angesagter als je zuvor. Schon jetzt merken wir aber konkret, dass ein gemeinsames Ziel, ja besonders auch das gemeinsame TUN bis dahin, möglicherweise viel entscheidender sind. Es ist wunderbar zu beobachten, mit welchem Einsatz von Beginn an Schülerinnen und Schüler der Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung mitmachen und dabei sind. Ebenso entdecken psychisch Erkrankte eigene kreative Begabungen und freuen sich an dem, was da entsteht.
Passend zum Kulturhauptstadtjahr sind also verschiedene Gruppen in Marienberg gerade künstlerisch produktiv gemeinsam auf dem Weg. Aktuell noch eher im Verborgenem in ihren jeweiligen Workshops. Die Ergebnisse des gesamten Projektes sollen aber gerade nicht im Verborgenen bleiben, sondern Ihnen und einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums werden sich im Rahmen des bereits traditionellen Kulturversuchs ebenfalls beteiligen.
Höhepunkt und Abschluss der Workshops „ZusammenKUNST“ und des Kulturversuches wird ein öffentliches Abschlussfest auf dem Marienberger Markt sein. Dieses findet am Freitag, den 20. Juni 2025 statt. Bereits über den gesamten Tag wird man den Teilnehmenden beim finalen Gestalten auf dem Marktplatz über die Schulter schauen können. Am Nachmittag und am Abend soll dann gemeinsam präsentiert und gefeiert werden. Dazu laden wir Sie alle schon herzlich ein. Geplant ist neben der Präsentation der Kunstwerke auch ein (inklusives) Bühnenprogramm, Musik und natürlich auch kulinarische Versorgung. Wir als Diakonie Marienberg möchten diesen Tag ebenfalls nutzen, um feiernd sowie vor allem dankbar auf jetzt 35 Jahre Diakonie Marienberg zurückzublicken.

Es grüßt Sie
Michael Hengst
Personal/Öffentlichkeit,
Diakonie Marienberg

Olbernhau



Dagmar Kapphahn

Blumenauer Str. 2
Tel.: 037360 72762
Fax: 037360 79774
ksp.olbernhau@evlks.de

Annette Kühme

Mo: 09:00 – 12:30 Uhr
Di: 09:00 – 12:30 Uhr
Do: 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Rübenau

Christine Freier

Am Maiberg 2
09496 Marienberg/
Rübenau
Tel.: 037366 6265
Fax: 037366 66916
christine.freier@evlks.de

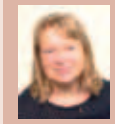
Di: 15:00 – 16:00 Uhr
und nach Absprache

Judith Braun

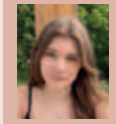
Neuhausen – Heidersdorf

Brüxer Straße 3
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 45249
Fax: 037361 50851
kg.neuhausen@evlks.de

Di: 14:00 – 17:00 Uhr
Fr: 09:00 – 11:00 Uhr



Andrea Gärtner



Tabea Burkhardt

FSJ
Tabea Burkhardt
Telefon: 0174 5820877
tabea@foerdern-evjumab.de

Dörnthal

Sprechstunde Pfarrer Geisler nach Vereinbarung
martin.geisler@evlks.de

Gitta Barthel (Leiterin)

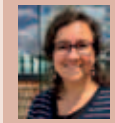
Evangelisches Kinderhaus
„Vier Jahreszeiten“
Schwartenbergweg 20
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 45655
ev.kinderhaus.nhs@gmx.de

Bankverbindung
Empfänger: Kassenverwaltung Chemnitz
IBAN: **DE91 3506 0190 1682 0090 19**
Bank: KD Bank Dortmund
Verwendungszweck: **RT 2280** und genaue Bezeichnung

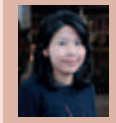
Pfarrer Michael Escher
Pfarramtsleiter und
Vorsitzender des Kirchen-
vorstandes
Tel.: 037329 362
michael.escher@evlks.de

Pfarrer Franz Scheunpflug
09526 Olbernhau
Tel.: 037360 667800
franz.scheunpflug@evlks.de

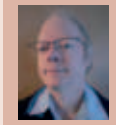
Pfarrer Martin Geisler
Mobil: 0174 8324262
martin.geisler@evlks.de



Pfarrerin Mandy Heinrich
Brüxer Straße 3
09544 Neuhausen
Tel.: 037361 50850
mandy.heinrich@evlks.de
in Elternzeit



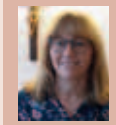
Kantorin
Sung-Rim Park
Mobil: 0176 27673908
sung-rim.park@evlks.de



Kantor
Gerd Schenk
Tel.: 037361 159966

Gemeindepädagogin
Sabine Voigtmann-Helmert
Tel.: 037366 6419
sabine.voigtmann-
helmert@evlks.de

Gemeindepädagogin
und Klinikseelsorgerin
Kerstin Friedemann
Tel.: 0162 7435429
kerstin.friedemann@evlks.de



Gemeindepädagogin
Corina Harzer
corina-harzer@web.de

Gemeindepädagoge
Jörg Bochmann
Tel.: 037360 72762
Mobil: 0152 51329471
joerg.bochmann@evlks.de

Hausmeister
Robert Bräuer
Tel.: 037360 72762

Friedhofsmeister
André Blosen
Mobil: 01577 4012620
Mobil: 0173 17 94 888

Friedhofsmitarbeiter
Frank Hiemann
Mobil: 0172 3635367

Friedhofsmitarbeiter
Jörg Hunger
Mobil: 0152 22664122

Redaktionsschluss für den Kirchspielbrief Juni/Juli ist der 5. Mai 2025

Impressum: Satz & Gestaltung - Design Company, Olbernhau, Albertstr. 11, Tel. 037360-79242
Verantwortlich für den Inhalt ist Pfarramtsleiter Michael Escher

Internet:
www.kirchspiel-olbernhau.de

"Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten" – G. Mahler

CLASSIC BRASS

und regionale Posaunenchöre

SO, 18.05.2025 - 10:00 Uhr

Neuhausen / Erzgebirge - ev. luth. Kirche

BLÄSER FESTGOTTESDIENST

zum 100jährigen Posaunenchor Jubiläum Neuhausen / Erzgebirge

JÜRGEN GRÖBLEHNER

CLASSIC BRASS

Fr, 16.5.2025 - 19:30 Uhr

100-jähriges Jubiläum
Posaunenchor Neuhausen/Erzgebirge

Ev.-Luth. Kirche, Brüxer Straße 3

Neuhausen/Erzgebirge

Tickets zu 18,- € / Schüler und Studenten zu 11,- € (Kinder bis 12 J. frei) bei:
Florian Wohlmann, Brüxer Str. 3, Tel. 037361-65268
Tourist-Information Seiffen, Hauptstr. 73, Tel. 037362-6418
Tourist-Information Olbernhau, Adolf-Hofer-Str. 2, Tel. 037360-68866
Tourist-Information Marienberg, Markt 1, Tel. 03735-601270
Tourist-Information Annaberg-Buchholz, Buchholzer Str. 2, Tel. 03733-19433
Tourist-Information Freiberg, Burgstr. 1, Tel. 03731-273684
sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.reservix.de
Abendkasse: ab 1. € ab 18:30 Uhr an der Abendkasse.
Veranstalter: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neuhausen/Erzgebirge